
Persistenter Identifier: 025290185_0032

Titel: Die Lehrerin : Organ des Allgemeinen Deutschen Lehrerinnenvereins
- 32.1915/1916

Ort: Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des Deutschen
Instituts für Internationale Pädagogische Forschung

Signatur: 02 A 0811 ; RF 735 - 743

Strukturtyp: PeriodicalVolume

PURL: http://goobiweb.bbf.dipf.de/viewer/image/025290185_0032/1/

Aus den Vereinen.

Quittung. Vom Bezirkslehrerinnenverein Erlangen sind mir durch Frä. E. Spaeth 50 M (Fünzig Mark) übersandt worden zur Verwendung für Amtsschwester in den Reichslanden, die durch den Krieg in Not geraten sind. Namens der Elsaß-Lothringischen Lehrerinnen sage ich hierfür den lieben Kolleginnen innigsten Dank.

F. Kommel,
Vorsitzende des Elsaß-Lothringischen Lehrerinnenvereins.

Lehrerinnenverein Dortmund-Hörde.

Nachtrag zu der Quittung in Nr. 16 der „Lehrerin“.

Es gingen noch folgende Summen für Frä. H. bei uns ein:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. Verein Altonaer Volksschullehrerinnen durch Frä. Klind | 191,— M |
| 2. Frä. Clara Hennig, Grimmitzshau | 5,— „ |
| 3. Ortsgruppe Flensburg (Frä. D. Carlson) | 53,50 „ |
| 4. Kottbusser Lehrerinnenverein | 70,— „ |
| | <hr/> |
| | Summa: 319,50 M |

Besten Dank!

Der Vorstand
der Ortsgruppe Dortmund-Hörde.

F. A.:

B. Cleven, Vorsitzende, A. Schaafhausen,
Dortmund, Uhländstr. 47 III. Brackel b. Dortmund.

Nachrichten.

Staatliche Unterstützung von Kinderhorten. Im Anschluß an den oben herangezogenen Aufsatz von Margret Barth erfüllt es mit Genugtuung, was aus Sachsen berichtet wird: In dem sächsischen Staatshaushalt für 1915/16 ist eine Summe von 150000 M zur Unterstützung von Kinderhorten eingestellt und von den Ständen bewilligt worden.

Hierzu Beilagen von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin, die der Beachtung der Leser empfohlen werden.

Für die ostpreussischen Volksbüchereien. Die deutsche Dichtergedächtnis-Stiftung hat sich das Ziel gesetzt, die Bestände der ostpreussischen Volksbüchereien, die zum Teil von den Russen fortgeschleppt worden sind, zu ergänzen. Seitdem die Provinz von ihren Bedrängern befreit war, hat die Stiftung sofort tatkräftig eingegriffen und Weihnachten an die Kinder ostpreussischer Flüchtlinge eine große Zahl guter Bücher verteilt. Jetzt hat die Stiftung weiter eine große Anzahl von Jugendbüchern bereitgestellt, um sie an ostpreussische Volksbüchereien zu verteilen. Nachdem dies geschehen sein wird, so daß dem Lesebedürfnis der Jugend gebient ist, beabsichtigt die Stiftung, auch die Abteilungen für Erwachsene in den Volksbüchereien in größerem Maßstabe zu versorgen. Bewerbungen ostpreussischer Volksbüchereien sind unter Angabe der vorhandenen Bändezahl und der Kriegszerstörungen an die Deutsche Dichtergedächtnis-Stiftung, Bibliotheksabteilung, Hamburg-Großborstel, zu richten.

Erziehungsanstalt für Mädchen in Hamburg. Der Senat hat der Bürgererschaft einen Antrag übermittelt, demzufolge bei der Behörde für öffentliche Jugendfürsorge für die Erziehungsanstalt für Mädchen die Stellen einer Lehrerin und einer Lehrerin für Haushaltungskunde auf den 15. August neu geschaffen werden sollen. Zu diesem Termin soll die Besetzung des neuerrichteten Erweiterungsbauwerks erfolgen. Er soll vier Gruppen gesunder und zwei Gruppen kranker Mädchen, zusammen 94 Böglinge, aufnehmen. Außer den beiden Lehrerinnen erfordern die sechs neuen Gruppen die Einstellung von sieben Helferinnen. Außerdem ist eine Reihe sachlicher Ausgaben erforderlich, für deren Kosten die Bewilligung erbeten wird.

Beeren sammeln durch Schulkinder. In Gerchenhain, dem höchsten Dörfchen des Vogelsbergs in Oberhessen, hat die kleine Schar der Schüler und Schülerinnen in diesem Sommer zwei Zentner Himbeeren gesammelt und dem nächsten Lazarett geschenkt.

Auszug aus dem Stellenvermittlungsregister des Allgemeinen Deutschen Lehrerinnenvereins.

Zentralleitung: Berlin W 62, Bayreuther Straße 38, Gartenhaus pt., Telephon-Amt Kurfürst 2415.

- | | |
|--|---|
| <p>1. Sofort evtl. zum 1. Oktober sucht Oberamtmannsfamilie, Posen, für zwei Mädchen von 11 und 9 Jahren eine evangelische, für höhere Schulen geprüfte Lehrerin mit Musikkenntnissen. Gehalt 800 M und freie Station.</p> <p>2. Zum 1. September evtl. 1. Oktober sucht freiherrliche Familie, Ostpreußen, für ein 10 1/2 jähriges Mädchen eine evangelische geprüfte Lehrerin mit Musikkenntnissen. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>3. Zum 1. September sucht Gutsbesitzersfamilie, Ostpreußen, für zwei Knaben, 9 und 7 Jahre alt, eine evangelische, für höhere Schulen geprüfte Lehrerin mit etwas Erfahrung. Musikkenntnisse sind sehr erwünscht. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>4. Zum 1. Oktober sucht adlige Familie, Pommern, für ein 11 jähriges Mädchen eine evangelische geprüfte Lehrerin mit etwas Erfahrung und Sprachkenntnissen. Musik erwünscht. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>5. Zum 1. Oktober sucht adlige Familie, Mecklenburg, für einen Knaben, 10, ein Mädchen, 8 Jahre alt, eine evangelische geprüfte Lehrerin mit Lateinkenntnissen (Quarta). Musik Bedingung. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>6. Zum 1. Oktober sucht gräfliche Familie, Ostpreußen, für einen Knaben von 7 1/2, ein Mädchen von 6 Jahren eine evangelische geprüfte Lehrerin mit mehrjähriger Erfahrung und Musikkenntnissen. Latein Bedingung. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>7. Zum 1. Oktober sucht gräfliche Familie, Ostpreußen, für zwei Knaben, 10 und 7, ein Mädchen, 9 Jahre alt, eine evangelische geprüfte Lehrerin mit mehrjähriger Erfahrung und Lateinkenntnissen. Gehalt 1000 M bei freier Station.</p> | <p>8. Zum 1. Oktober sucht Rittergutsbesitzersfamilie, Schlesien, für drei Mädchen, 12, 8 und 7 Jahre alt, eine evangelische geprüfte, junge Erzieherin mit Musikkenntnissen. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>9. Zum 1. Oktober sucht adlige Familie, Westpreußen, für zwei Mädchen, 12 und 9, einen Knaben, 10 Jahre alt (geht zur Schule), eine evangelische geprüfte Lehrerin mit perfektem Französisch und Musikkenntnissen. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>10. Zum 1. Oktober sucht freiherrliche Familie, Ostpreußen, für ein 13 jähriges Mädchen eine evangelische geprüfte Lehrerin mit guten Sprach- und Musikkenntnissen. Gehalt 1200 M bei freier Station.</p> <p>11. Zum 1. Oktober sucht adlige Familie, Pommern, für ein Mädchen, 7 1/2, einen Knaben, 6 Jahre alt, eine evangelische geprüfte Lehrerin mit etwas Unterrichtserfahrung und Musikkenntnissen. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>12. Zum 1. Oktober sucht adlige Familie, Pommern, für ein 12 jähriges Mädchen eine evangelische geprüfte Lehrerin mit etwas Erfahrung und guten Sprach- und Musikkenntnissen. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>13. Zum 15. Oktober sucht adlige Familie, Pommern, für ein Mädchen, 13, einen Knaben, 6 Jahre alt, eine evangelische, für höhere Schulen geprüfte Lehrerin mit Sprachkenntnissen. Gehalt nach Übereinkunft.</p> <p>14. Zum 1. November sucht Rittergutsbesitzersfamilie, Ostpreußen, für zwei Mädchen, 12 und 10 Jahre alt, eine evangelische, für höhere Schulen geprüfte Lehrerin mit mehrjähriger Erfahrung. Gehalt nach Übereinkunft.</p> |
|--|---|

Die Adressen der Lehrerinnen und Stellen dürfen nicht weitergegeben werden.

Bedingungen für den Nachweis der Stellen versendet die

Zentralleitung der Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Lehrerinnenvereins, Berlin W 62, Bayreuther Str. 38, Gartenhaus pt.

Tel.-Amt Kurfürst 2415. Sprechstunden wochentags von 12—3 Uhr, Sonnabends 11—1 Uhr.

Beitrittserklärungen sind an die Geschäftsstelle des Vereins, Berlin W 62, Bayreuther Str. 38, Gartenhaus pt., zu richten.

Die Stellenvermittlung für akad. geb. Lehrerinnen liegt jetzt in den Händen von Frä. Elise von Reudell,

Berlin-Schöneberg, Martin-Luther-Straße 51 (Sprechstunden: Montag und Donnerstag von 3 1/2—4 1/2 Uhr).